

Wirtschaft verlangt ein Umdenken

Versammlung

Unternehmen des Clubs der Industrie erwarten eine nachhaltige und umweltverträgliche Politik.

Neu-Ulm. Die Erwartungen der Mitgliedsunternehmen des Clubs der Industrie (CI) an die neue Regierung sind klar. „Angesichts des Klimawandels muss jetzt ein Ruck durch Deutschland gehen. Es braucht eine Bewusstseinsänderung in der Politik, einen Abschied vom bisherigen Sicherheitsdenken und dem Fahren auf Sicht. Dazu gehört der Abbau von Bürokratie, so dass ein flexibles Agieren und Reagieren auf unvorhergesehene Ereignisse strategisch möglich wird“; sagte CI-Vorstandsprecher Marcello Danieli in der Mitgliederversammlung.

Die Wirtschaftsregion Ulm/Neu-Ulm habe sich in der Pandemie relativ stabil gezeigt. Ein Schwachpunkt sei das Hin- und Her der Entscheidungsfindung bei den Corona-Maßnahmen gewesen. Das Vertrauen in eine berechenbare und stabile Politik sei schwer beschädigt worden, sagt Danieli. Die Ziele seien klar: Die neue Regierung müsse liefern. Um auch künftig international wettbewerbsfähig zu sein, erwartet der CI eine nachhaltige und umweltverträgliche Politik, die mit dem betriebswirtschaftlichen Denken im Einklang steht.